136499-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Sanierung Marta Herford - Fachplanung Technische Ausrüstung Elektrotechnische Anlagen
OJ S 47/2024 06/03/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Marta Herford gGmbH
E-Mail: info@marta-herford.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanierung Marta Herford - Fachplanung Technische Ausrüstung Elektrotechnische Anlagen
Beschreibung: Das Marta Herford wurde nach Plänen von Frank Gehry gebaut und 2005 als international ausgerichtetes Museum für zeitgenössische Kunst, Architektur und Design eröffnet. Eigentümer und Betreiber ist die Marta Herford gGmbH. Schwerpunkte des Hauses sind die Ausstellungen, Bildung & Vermittlung sowie Events. Neben der einzigartigen Architektur von Frank Gehry besteht dieser Sonderbau auch aus einem integrierten älteren Verwaltungsgebäude, dem sog. Lippold-Bau. Um dieses Ensemble langfristig zu bewahren, sind substanzsichernde Maßnahmen in verschiedenen Bereichen erforderlich. Hinzu kommt die Anpassung der Haustechnik an moderne Normen sowie ein verstärktes Augenmerk auf die Themen Energieeffizienz, Nachhaltigkeit, Hochwasserschutz und Barrierefreiheit. Zur Umsetzung dieser Maßnahmen erhält die Marta Herford gGmbH Zuwendungen des Bundes und des Landes Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Bundesförderprogramms "Investitionen für nationale Kultureinrichtungen in Deutschland" (INK).
Kennung des Verfahrens: c8aa945c-7680-40a7-aec6-984eccaa716a
Interne Kennung: 10834/24
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Herford (DEA43)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1. Bewerber/Bewerbergemeinschaften müssen Angaben zu ihrem Russland-Bezug (bzw. dem ihrer Nachunternehmer/Eignungsleiher/Lieferanten) gemäß der Vorgaben der Eigenerklärung zum Sanktionspaket der EU machen. 2. Angaben zu Optionen Beschreibung der Optionen: Die Leistungen werden stufenweise vergeben. Es werden zunächst nur die Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 3 nach § 55 Abs. 1 HOAI beauftragt. Trotzdem sind auch die weiteren Leistungsphasen von den Bietern anzubieten. Der Auftraggeber entscheidet zu einem späteren Zeitpunkt, ob er den Auftragnehmer dieses Vergabeverfahrens (dem/den obsiegendem/n Bieter/n) mit den weitergehenden Leistungsphasen (Leistungsphasen 5-8) beauftragt. Er ist dazu nicht verpflichtet und kann die Leistungsphasen gar nicht (z.B. Eigenleistung) oder anderweitig vergeben.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:
Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens
Konkurs: Insolvenz
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren
Korruption: Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung
Vergleichsverfahren: Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Bildung krimineller Vereinigungen
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung
Betrugsbekämpfung: Betrug oder Subventionsbetrug
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung
Zahlungsunfähigkeit: Zahlungsunfähigkeit
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Insolvenz
Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Rein nationale Ausschlussgründe
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Interessenkonflikt
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Schwere Verfehlung
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Einstellung der beruflichen Tätigkeit

Entrichtung von Steuern: Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Bildung terroristischer Vereinigungen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sanierung Marta Herford - Fachplanung Technische Ausrüstung Elektrotechnische Anlagen
Beschreibung: Die Ausschreibung bezieht sich auf die Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 4,5 und 8 nach § 53 Abs. 2 HOAI. Die im Gebäude vorhandenen Elektroinstallationen sollen Instandgesetzt werden. Die ausgeschriebenen Leistungen beziehen sich auf die Planung der Instandsetzung diverser Elektroinstallation / Feininstallation, Erneuerung Informationstechnik/Telekommunikation, Installation einer Elektronische Schließanlage und Erneuerung der Gebäudeleittechnik (MSR). Die GLT/MSR ist u.a. mit zwei neuen Lüftungsanlagen zu koppeln. Die anrechenbaren Kosten werden derzeit grob auf brutto 530.000 € geschätzt. Die weiteren Details der Ausschreibung sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Herford (DEA43)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 21 Monate

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 0,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:
Art: Eignung zur Berufsausübung
Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Bewerber und Mitglieder von Bewerbergemeinschaften haben zu erklären, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1 und 2 GWB und/oder § 124 Abs. 1 GWB vorliegen. 2. Teilnahmeberechtigt sind natürliche und

juristische Personen, die die geforderten fachlichen Anforderungen erfüllen und dies durch Eigenerklärungen belegen: Die fachlichen Anforderungen sind erfüllt, wenn Bewerber gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Ingenieur/in zu führen oder in der Bundesrepublik Deutschland als Ingenieur/in tätig zu werden. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Ingenieur/in wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2005/36/EG und den Vorgaben des Rates vom 07.09.2005 über die Anerkennung von Berufsqualifikationen (ABl. EU Nr. L 255 S. 22) entspricht. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn der/die mit der Aufgabe betraute Mitarbeiter/in die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bewerber müssen bestätigen, dass Sie für die Projektleitung und die stellvertretende Projektleitung Personen einsetzen, die die vorgenannten Anforderungen an natürliche Personen erfüllen. 3. Bewerbergemeinschaften natürlicher und/oder juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft die fachlichen Anforderungen erfüllt. Auf Anforderung des Auftraggebers sind die Angaben durch geeignete Unterlagen nachzuweisen. 4. Handelt es sich bei dem Bewerber um eine juristische Person, oHG, KG oder um eine Partnerschaftsgesellschaft, so muss mit dem Teilnahmeantrag ein aktueller Auszug aus dem Handels- oder Partnerschaftsregister oder eines vergleichbaren Registers des Herkunftslandes des Bewerbers vorgelegt werden, der nicht älter als 12 Monate ist. Diese Anforderungen gelten für Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft entsprechend.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:
Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Beschreibung des Eignungskriteriums: 1. Bewerber/Bewerbergemeinschaften müssen Angaben zum Umsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit Dienstleistungen machen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. (siehe nachfolgend unter Mindeststandards). 2. Bewerber/Bewerbergemeinschaften müssen das Bestehen einer Betriebs- oder Berufshaftpflichtversicherung mit nachfolgenden Mindeststandards nachweisen. (siehe nachfolgend unter Mindeststandards) geforderte Mindeststandards: zu Ziff. 1: Bewerber müssen in den letzten drei abgeschlossen Geschäftsjahren über einen Mindestumsatz pro Geschäftsjahr in Höhe von mind. netto 0,5 Mio. EUR verfügen, welchen Sie mit dem Leistungsbereich Fachplanung Technische Ausrüstung erwirtschaftet haben. zu Ziff. 2: Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme pro Versicherungsfall für Personenschäden in Höhe von mind. 3.000.000,00 Euro sowie für Sach- und Vermögensschäden in Höhe von jeweils mind. 3.000.000,00 Euro und einer Maximierung der Ersatzleistung auf das Doppelte der Versicherungssumme pro Versicherungsjahr bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut nachzuweisen. Besteht ein Versicherungsschutz im vorstehenden Sinne (noch) nicht, ist eine Bestätigung des Versicherers ausreichend, wonach im Auftragsfall die ausgeschriebenen Leistungen mit den vorgenannten Mindestdeckungssummen versichert werden.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Beschreibung des Eignungskriteriums: A. 1. Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben eine aussagekräftige Unternehmensdarstellung, unter Angabe von Firma, Sitz, Gegenstand, Rechtsform, Geschäftsleitung des Unternehmens und kurzer Beschreibung des Tätigkeitsbereichs (Arbeitsbereiche, Leistungsspektrum) mit ihrem Teilnahmeantrag einzureichen. 2. Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben mindestens zwei Referenzen einschlägiger Fachplanungsleistungen aus den letzten 10 Jahren nachzuweisen, deren Planungsanforderungen mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. (siehe nachfolgend unter Mindeststandards) 3. Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben mindestens eine Referenz mit ausführlicher Projektbeschreibung einer Erneuerung oder Instandsetzung der Elektrotechnischen Anlagen nachzuweisen. (siehe nachfolgend unter Mindeststandards) 4. Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben Angaben zu der Anzahl der beschäftigten Berufsträger zu machen. (siehe nachfolgend unter Mindeststandards) geforderte Mindeststandards: zu Ziff. 2: Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben mindestens zwei Referenzen einschlägiger Fachplanungsleistungen aus den letzten 10 Jahren nachzuweisen, deren Planungsanforderungen mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Die Referenzen müssen alle folgenden Anforgerungen erfüllen.: -Referenz betrifft Fachplanung technische Ausrüstung Elektrotechnischen Anlage Anlagengruppe 4,5, und 8 inkl. Telekommunikationsanlagen (§ 53 Abs. 2 Nr. 4,5 und 8 HOAI) -Erbrachte Leistungen LPH 1 – 8 nach § 55 Abs. 1 HOAI -Honorierung der Leistungen Honorarzone II oder höher -Leistungsphase 8 abgeschlossen nach dem 01.01.2014 Dem Teilnahmeantrag ist die eine Referenzliste für die Referenzen „Elektrotechnische Anlagen“ gemäß der Anlage B-5 beizufügen. zu Ziff. 3. Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben mindestens eine Referenz mit ausführlicher Projektbeschreibung von Fachplanungsleistungen einer Erneuerung oder Instandsetzung der Technischen Ausrüstung nachzuweisen, die alle nachfolgenden Anforderungen erfüllt: -Referenz betrifft Fachplanungsleistungen einer Erneuerung oder Instandsetzung der Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 4, 5 und 8 nach §§ 53 Abs. 2 Nr. 4, 5 und 8 HOAI -Referenz ist mit Baukosten für die Technische Ausrüstung (KG 400) von mindestens brutto 0,5 Mio. € errichtet worden Dem Teilnahmeantrag ist die eine Referenzliste für die Referenz „Instandsetzung ELT“ gemäß der Anlage B-6 beizufügen. zu Ziff. 4: Bewerber/Bewerbergemeinschaften haben jahresdurchschnittlich eine Mindestanzahl von 3 festangestellten Berufsträgern (Ingenieure, Bachelor, Master of Science/of Engineering) mit einer Arbeitszeit von mind. 35 Wochenstunden bzw. entsprechenden Full-Time-Equivalent (FTE) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren nachzuweisen. Für die Angabe ist das Formular „Anzahl Berufsträger“ (Anlage B-7) beizufügen. B. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern (Auswahlkriterien): Kriterium 1: (Gewichtung 30%) Anzahl der Referenzprojekte, die alle nachfolgenden Anforderungen erfüllen: -Referenz betrifft Fachplanung technische Ausrüstung Elektrotechnischen Anlage Anlagengruppe 4,5, und 8 inkl. Telekommunikationsanlagen (§ 53 Abs. 2 Nr. 4,5 und 8HOAI) -Erbrachte Leistungen LPH 1 – 8 nach § 55 Abs. 1 HOAI -Honorierung der Leistungen Honorarzone II oder höher -Leistungsphase 8 abgeschlossen nach dem 01.01.2014 Mindestens zwei Referenzen. Mindestanzahl zwei Referenzen = 10 Punkte Je weitere Referenz die alle vorstehenden Anforderungen erfüllt: 5 Punkte. Gesamt maximal erreichbar: 30 Punkte Kriterium 2: (Gewichtung 30%) Referenzen mit ausführlicher Projektbeschreibung einer Erneuerung oder Instandsetzung der Elektrotechnischen Anlagen, die alle folgenden Anforderungen erfüllen: -Referenz betrifft Fachplanungsleistungen einer Erneuerung oder Instandsetzung der Technischen Ausrüstung der Anlagengruppen 4, 5 und 8 nach §§ 53 Abs. 2 Nr. 4, 5 und 8 HOAI -Referenz ist mit Baukosten für die Technische Ausrüstung (KG 400) von mindestens brutto 0,5 Mio. € errichtet worden Mindestens eine Referenz. Mindestanzahl eine Referenz = 5 Punkte. Je weitere Referenz die alle vorstehenden Anforderungen erfüllt: 5

Punkte. Gesamt maximal erreichbar: 30 Punkte. Kriterium 3: (Gewichtung 30%) Referenzen mit ausführlicher Projektbeschreibung einer Erneuerung oder Instandsetzung der Elektrotechnischen Anlagen im laufenden Betrieb, die alle folgenden Anforderungen erfüllen: - Referenz betrifft Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung für eine Baumaßnahme im laufenden Betrieb eines bestehenden Gebäudes, d.h. Instandsetzung /Erneuerung der Technischen Ausrüstung während der bestimmungsgemäßen Nutzung des Gebäudes -erbrachte Leistungen betreffen Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung für die Anlagengruppen 4, 5 und 8 gemäß § 53 Abs. 2 HOAI -Referenz ist mit Baukosten für die Technische Ausrüstung (KG 400) von mindestens brutto 0,5 Mio. € errichtet worden Keine Mindestanforderung. Je Referenz die alle vorstehenden Anforderungen erfüllt: 5 Punkte. Gesamt maximal erreichbar: 30 Punkte Für die Referenzliste ist das Formblatt „Referenz laufender Betrieb“ gemäß der Anlage B-8 beizufügen. Kriterium 4: (Gewichtung 10%) Anzahl der beschäftigten Berufsträger (Ingenieure, Bachelor, Master of Science/of Engineering) (festangestellt oder Inhaber) mit einer Arbeitszeit von mind. 35 Wochenstunden bzw. entsprechenden Full-Time-Equivalent (FTE) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, Mindestenanzahl drei Berufsträger. Mindestanzahl 3 Berufsträger: 3 Punkte; jeder weitere Mitarbeiter: 1 Punkt; Gesamt maximal erreichbar: 10 Punkte.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität
Bezeichnung: Projektumsetzungskonzept - Konzept zur Herangehensweise des Projektteams (insb. des Projektleiters und des stellv. Projektleiters) an das Projekt unter Berücksichtigung der Darstellung folgender Aspekte: • Organisation des Teams • Verfügbarkeit der Mitglieder des Projektteams • Vertretungsregelung • Sicherstellung der Baustellenpräsenz • Herangehensweise an die Sanierungsaufgabe
Beschreibung: Projektumsetzungskonzept - Konzept zur Herangehensweise des Projektteams (insb. des Projektleiters und des stellv. Projektleiters) an das Projekt unter Berücksichtigung der Darstellung folgender Aspekte: • Organisation des Teams • Verfügbarkeit der Mitglieder des Projektteams • Vertretungsregelung • Sicherstellung der Baustellenpräsenz • Herangehensweise an die Sanierungsaufgabe
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 25

Kriterium:

Art: Qualität
Bezeichnung: Qualifikation des Projektteams -, des Projektleiters und des stellv. Projektleiters unter Berücksichtigung der Dauer der Berufserfahrung sowie der Anzahl der persönlichen Referenzprojekte bezüglich Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung Elektrotechnische Anlagen (Anlagengruppe 4, 5, + 8 gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 4, 5 und 8 HOAI), die die Sanierung eines bestehenden Gebäudes betreffen

Beschreibung: Qualifikation des Projektteams -, des Projektleiters und des stellv. Projektleiters unter Berücksichtigung der Dauer der Berufserfahrung sowie der Anzahl der persönlichen Referenzprojekte bezüglich Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung Elektrotechnische Anlagen (Anlagengruppe 4, 5, + 8 gemäß § 53 Abs. 2 Nr. 4, 5 und 8 HOAI), die die Sanierung eines bestehenden Gebäudes betreffen
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 25
Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preiskriterium
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/c8aa945c-7680-40a7-aec6-984eccaa716a

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:
Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 15/04/2024
Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/c8aa945c-7680-40a7-aec6-984eccaa716a
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 03/04/2024 10:00:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 75 $name_timeperiod.DAYS_PLURAL_deu
Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:
Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.
Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei. Der Auftraggeber fordert fehlenden Unterlagen/Angaben lediglich in den Fällen nach, in denen eine Nachforderung vergaberechtlich zulässig ist.
Auftragsbedingungen:
Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bewerber müssen die geforderten fachlichen Anforderungen an die ausgeschriebene Leistung erfüllen und dies durch Eigenerklärung belegen. (siehe Ziff. 5.1.9 dieser Bekanntmachung) Es gilt das Tariftreue- und Vergabegesetz NRW. Die Besonderen Vertragsbedingungen zum TVgG NRW werden Vertragsbestandteil.

Der von dem Bewerber/der Bewerbergemeinschaft eingesetzte Projektleiter (m/w/d) und der stellvertretende Projektleiter (m/w/d) müssen mindestens über einen Hochschulabschluss im Bereich Bauwesen mit der Qualifikation "Dipl." oder "Bachelor" verfügen.
Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich
Aufträge werden elektronisch erteilt: ja
Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:
Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen
Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: SCHÜTT INGENIEURBAU GmbH & Co. KG
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Marta Herford gGmbH
TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Marta Herford gGmbH
Registrierungsnummer: 13432
Postanschrift: Goebenstraße 2 - 10
Stadt: Herford
Postleitzahl: 32052
Land, Gliederung (NUTS): Herford (DEA43)
Land: Deutschland
E-Mail: info@marta-herford.de
Telefon: +49 52219944300
Internetadresse: https://www.marta-herford.de
Profil des Erwerbers: https://www.deutsche-evergabe.de
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 1831b65b-a254-44ea-a925-ef58270b20f8
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 90
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Herford (DEA43)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 2514112735
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003
Offizielle Bezeichnung: SCHÜTT INGENIEURBAU GmbH & Co. KG
Registrierungsnummer: 12261051-7e8b-4e2a-b33c-0e878db1a5a0
Postanschrift: Martin-Luther-King-Weg 8A
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48155
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: mhm@sib-ms.de
Telefon: +49 2513226560
Internetadresse: https://www.sib-ms.de
Rollen dieser Organisation:
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004
Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI
Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: c8aa945c-7680-40a7-aec6-984eccaa716a-01
Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen
Beschreibung: Änderung Sektion 5.1.7

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: b3028e72-5754-4e0f-92ab-332e9a7ea965 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 04/03/2024 14:38:00 (UTC+00:00) Westeuropäische Zeit, GMT
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 136499-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 47/2024
Datum der Veröffentlichung: 06/03/2024